



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Stuttgart, 09.04.2021

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg in Karlsruhe, Abteilung 2 „Nachhaltigkeit und Naturschutz“ ist die Stelle einer / eines

### **Referentin / Referenten (w/m/d) Entgeltgruppe 13 TV-L**

im Referat 24 „Flächenschutz, Fachdienst Naturschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 28.02.2023 in Teilzeit mit 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen.

Der Aufgabenbereich der Stelle umfasst im Wesentlichen die Konzeption, Begleitung und Betreuung von Projekten in folgenden Fachbereichen:

- Vorhaben zur Landschaftspflege, insbesondere zum Management von geschützten und naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen wie artenreichem Grünland, Begleitung der Entwicklung von für den Naturschutz relevanten Betriebs- und Kooperationsformen in der Landwirtschaft, Ermittlung der Potenziale zur Förderung der Ackerbegleitflora,
- Gewinnung und Einsatz von gebietseigenen Gehölzen und gebietseigenem Saatgut,
- konzeptionelle und redaktionelle Arbeiten zur Wissensplattform, Fachbereich Naturschutz.

Die Aufgaben beinhalten auch die Zusammenstellung und Erstellung aktueller Informationen mit Relevanz für die Naturschutzverwaltung, vor allem im Hinblick auf eine Optimierung der Vollzugsqualität und der Vereinheitlichung des Verwaltungshandelns und die Vertretung der Interessen der Naturschutzverwaltung in themenbezogenen Arbeitskreisen und Projektgruppen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den geltenden Bestimmungen der Tarifverträge

für den öffentlichen Dienst der Länder TV-L. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L. Die Befristung dieser Stelle beruht auf § 14 Abs. 1 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz.

Geeignet sind Personen mit abgeschlossenem Hochschulstudium (Uni-Diplom / Master) der Fachrichtungen Biologie, Ökologie, Geoökologie, Umweltwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs. Entsprechende Master-Abschlüsse von Fachhochschulen müssen für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder dem Bewerber vorzulegen.

Die Aufgabe erfordert sehr gutes Fachwissen über Flora und Vegetation in Baden-Württemberg sowie zum Management von geschützten und naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen, insbesondere im Offenland. Landeskundliche Kenntnisse der Naturschutzgegebenheiten in Baden-Württemberg sind von Vorteil. Anwenderkenntnisse geographischer Informationssysteme (GIS) und Datenbanken (z.B. Access) sind wünschenswert. Verwaltungserfahrung sowie Kenntnisse der naturschutzrelevanten Gesetze, Richtlinien und Verfahren sind von Vorteil.

Erforderlich sind ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, analytisches Denkvermögen sowie ein sicheres Auftreten. Eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise sowie die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten werden vorausgesetzt.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein wichtiges Anliegen. Eine flexible Arbeitszeitgestaltung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange möglich. Außerdem unterstützen wir Ihre Mobilität mit dem [JobTicket BW](#).

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **unter Angabe der Ordnungsziffer - OZ 15/2021- bis zum 05.05.2021** per Post an die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Abteilung 1,

Griesbachstraße 1, 76185 Karlsruhe, oder per Mail ausschließlich an [Bewerbungen@lubw.bwl.de](mailto:Bewerbungen@lubw.bwl.de).

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gern Frau Oppelt  
(Tel.: 0721/5600-1204).

Bei Fragen zum Besetzungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Henke  
(Tel.: 0721/5600-1574).

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie außerdem die Informationen zur [Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Umweltministerium](#).

gez. Elisabeth Julino